

# Themen der Gegenwartssoziologie [505GSOZTDGS15] Entwicklung einer Ressourcentheorie für die Beschreibung von sozialer Ungleichheit und der Analyse ihrer Reproduktion

Johannes-Kepler-Universität Linz, Institut für Soziologie  
Seminar des Bachelor-Studiengangs im SoSe 2018, 9.3. – 8.6., LVA-Nr. 231.364, 6 ECTS  
freitags, geblockt, 10:15–15:15, Raum K 112A  
Alban Knecht

## 1. Einheit am 9.3.: Einführung

Kennenlernen, Überblick Soziale Ungleichheit, Einführung Ressourcentheorie (Sen, Bourdieu, psychologische Ressourcentheorien) Hinweise für Literaturrecherche deutsche Literatur zur Ungleichverteilung einer Ressource

Bis zum nächsten Mal: Literaturrecherche (bitte bis Mittwochabend an mich schicken) zur Phänomenologie der Verteilung einer Ressource (und ggf. zur Diskussion von Ursachen) (ca. fünf wissenschaftliche Artikel); den Inhalt von einem der Artikel kurz zusammenfassen (als Vorbereitung für einen gemeinsamen Kurzvortrag in der nächsten Einheit). Bitte auf die Einheitlichkeit der Zitierweise achten.

## 2. Einheit vom 16.3.

Vorbereiten der Kurzreferate zu der Literatur zur Ungleichverteilung von je einer Ressourcen.  
Inhalt: Ressourcentransformation.

Bis zum nächsten Mal: Literaturrecherche zu den Transformationen

## 3. Einheit vom 13.4.

Referate Ressourcentransformationen?

## 4. Einheit am 11.5.

## 5. Einheit am 25.5.

## 6. Einheit am 8.6.

## Literatur

### Allgemein (im Seminar wird an einer gemeinsamen Literaturliste gearbeitet)

Knecht, Alban / Schubert, Franz-Christian (2012): *Ressourcen im Sozialstaat und in der Sozialen Arbeit. Zuteilung – Förderung – Aktivierung*. Stuttgart: Kohlhammer

Knecht, Alban (2010): *Lebensqualität produzieren. Eine Ressourcentheorie und Machtanalyse des Wohlfahrtsstaats*. Wiesbaden: VS

Therborn, Göran (2013): *The killing fields of inequality*. Cambridge: Polity Press

## Lehrinhalte

Der Fokus wird v.a. auf Themen und Problemstellungen gelegt, die einerseits in den aktuellen Diskussionen der Sozialwissenschaften – insbesondere der Soziologie – wie auch in gesellschaftlichen Konflikten und Auseinandersetzungen von zentraler Bedeutung sind, da sie Fragen gegenwärtiger Entwicklungsdynamiken der Gesellschaften und ihrer zukünftigen Gestaltung ins Zentrum rücken.

Es wird im Besonderen die Analyse sozialer Ungleichheit anhand eines multidimensionalen Ansatzes vermittelt, in dem gleichzeitig monetäre, soziale und psychische Ressourcen wie auch Gesundheit und Bildung als Ressourcen betrachtet werden. Die Betrachtung von Ressourcen und ihrer wechselseitigen Beziehungen erlauben ein vertieftes Verständnis der Kontinuität sozialer Ungleichheit sowie die Reflektion der gesellschaftlichen Mechanismen ihrer Aufrechterhaltung und Reproduktion.

## **Ziele**

Ziel des Seminars „Gegenwartssoziologie“ ist die vertiefende Arbeit mit und Diskussion von Theoretischen, die einen Einblick in unterschiedliche gesellschaftstheoretische Grundlagen und Herangehensweisen in der Soziologie vermitteln und die konstitutive Offenheit und Unabgeschlossenheit theoretischer Analysen der Gesellschaft verständlich machen. Es geht darum, den Studierenden die Bedeutung der Begriffs- und Theoriearbeit für sozialwissenschaftliches Arbeiten zu vermitteln.

## **Beurteilungskriterien**

- regelmäßige Anwesenheit
- Mitarbeit in der LV
- kurze Präsentation von Texten mit Handout
- Erstellung eines Exposés, auf das zeitnah ein Feedback gegeben wird
- Seminararbeit (15 Seiten)

## **Lehrmethoden**

- Präsentation und gemeinsame Diskussion von ausgewählten Texten
- gemeinsame Lektüre und Diskussion von Schlüsselpassagen
- Murmelgruppen